

<b>Bezeichnung des Versorgungsgebietes</b>		<b>Beschreibung des Versorgungsgebietes</b>		<b>Jahr der Erhebung</b>	
HAL 19 – Technische Werke Naumburg GmbH		Ldkrs. Burgenlandkreis: die Stadt Naumburg (Saale) sowie die Gemeinden Abtlöbnitz, Crölpa-Löbschütz, Janisroda, Prießnitz und Utenbach		2008	
<b>Anzahl Einwohner - gesamt</b>		<b>Anzahl Einwohner - an öff. WV angeschlossen</b>		<b>Anzahl Einwohner - einzelversorgt</b>	
30.012		30.012		0	
				<b>Anschluss-grad in %</b>	
				100	
<b>Gegenwärtige Wasserbedarfsdeckung in m³/a</b>					
Naumburg		1.630.000		<b>Eigenförderung gesamt in m³/a</b>	
				1.630.000	
MIDEWA NL "Saale-Weiße Elster", Sitz Zeitz		4.670		<b>Fremdbezug gesamt in m³/a</b>	
				4.670	
Trinkwasserversorgung Saale-Unstrut GmbH		297.400		<b>Abgabe an Dritte in m³/a</b>	
				297.400	
<b>Trinkwasserverbrauch gesamt im VG in m³/a</b>	<b>Eigenverbrauch und Verluste in m³/a</b>	<b>Mittlerer Trinkwasserverbrauch im VG in m³/a</b>		<b>Spez. Trinkwasserverbrauch in m³/Ea</b>	<b>Spez. Trinkwasserverbrauch in l/Ed</b>
1.337.270	276.940	1.060.330		35,3	97
<b>Entwicklung Wasserbedarf/Wasserbedarfsdeckung und geplante Maßnahmen bis 2020</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Prognose des StaLA Sachsen-Anhalt wird sich die Zahl der Einwohner im Versorgungsgebiet Naumburg bis zum Jahr 2020 weiterhin reduzieren. Der Rückgang der Einwohnerzahl beträgt danach 16,1 %. Im Versorgungsgebiet werden im Jahr 2020 voraussichtlich nur noch 25.180 Einwohner leben.</li> <li>Der spezifische Wasserverbrauch wird sich auch künftig nicht wesentlich ändern. Bei einer Annahme von 100 l/Ed (bzw. 36,5 m³/Ea) kann der mittlere Trinkwasserverbrauch im Versorgungsgebiet Naumburg eine Höhe von 919.070 m³/a erreichen.</li> <li>Die Deckung dieses prognostizierten Wasserbedarfs ist durch die hauptsächliche Versorgung aus der eigenen örtlichen WVA mit einem geringen Anteil Fremdbezug jederzeit hinsichtlich Menge und Qualität abgesichert.</li> <li>Ein dauerhafter Weiterbetrieb des WW Naumburg bis zum Jahr 2020 und darüber hinaus ist möglich. Die Erneuerung der Stauschwelle Saale (Eigentümer LHW), zur Anreicherung des Grundwassers und somit Sicherung der Trinkwasserversorgung wäre angebracht.</li> <li>Zum Stand und zur künftigen Entwicklung des Wasserpreises wurden keine Aussagen getroffen.</li> </ul>					